

Frommler, Emil, Arbeiter, Nr. 21.  
 —, Wilh., Invalidenrentner, Nr. 41.  
 Vogel, Anna, Witwe, Nr. 49.  
 Voigt, Antonie, Auszüglerin, Nr. 67.  
 —, Hermann, Waldarbeiter, Nr. 33.  
 —, Paul, Gutsbesitzer, Nr. 71.  
 —, Richard, Maurer, Nr. 29.  
 Waldenburger, Gutsbesitzer, Nr. 21.  
 Watzdorf, Benno von, Rittergutsbesitzer,  
 Nr. 49, ⚡ Liebertwolkwitz 117.  
 Weber, Paul, Katsarbeiter, Nr. 40.  
 Weise, Richard, Aufseher, Nr. 48.  
 Weiske, Jul., Rentenempf., Nr. 39.  
 Wellner, Alb., Gemeindedien., Nr. 47.  
 Werner, Friedrich, Anspanner, Nr. 54.  
 Wildenhain, Cäcilie, Hausbes., Nr. 74.  
 Wildgrube, Herm., Milchhldr., Nr. 23a.  
 Wiljes, Otto de, Rittergutspächter,  
 Nr. 49, ⚡ Liebertwolkwitz 102.  
 Winkler, Albert, Zimmermann, Nr. 7.  
 Winter, Karl, Auszügler, Nr. 10.  
 —, Otto, Gutsbesitzer, Nr. 10.  
 Wolf, Ernestine, Auszüglerin, Nr. 68.  
 —, Gustav, Gutsbesitzer, Nr. 68.  
 —, Oskar, Waldarbeiter, Nr. 51/52.  
 Ziegert, A., Schuhmachermstr., Nr. 55.  
 —, Karl, Bauarbeiter, Nr. 6.  
 Zeitler, Arth., Gasthofsbes., Nr. 51/52.  
 Zenker, Johannes, Inspektor, Nr. 49.

**Gewerbetreibende.**

Bäcker.  
 Busch, Oskar, Nr. 23 b.  
 Baugeschäft.  
 Kupfer, Henriette, Witwe, Nr. 57 b.  
 Brennerei.  
 Watzdorf, Benno von, Rittergutsbesitzer, Nr. 49, ⚡ Liebertw. 117.  
 Buchbinder.  
 Fritzsche, Max, Nr. 64.  
 Fleischer.  
 Schmidt, Walter, Nr. 46.  
 Gärtnereien.  
 Watzdorf, B. v., Rittergutsbesitzer,  
 Nr. 49, ⚡ Liebertwolkwitz 117.  
 Wiljes, O. de, Rittergutspächter,  
 Nr. 49, ⚡ Liebertwolkwitz 102.  
 Gastwirte.  
 Geidel, Otto, „Stadt Leipzig“, Nr. 20.  
 Pickert, O., „Waldschlößchen“, Nr. 28.  
 Zeitler, Arthur, Gasthof, Nr. 51/52.  
 Installateur.  
 Chmielecki, Johannes, Nr. 56.  
 Lebensmittelhandel.  
 Geidel, Oskar, Nr. 20.  
 Schwenker, Hermann, Nr. 53.  
 Maschinenhalle.  
 Kaiser, Otto, Nr. 18 b, ⚡ Liebertwolkwitz 120.

**Milchhändler.**

Bräse, Wilhelm, Nr. 65.  
 Reigig, Johann, Nr. 58.  
 Schaarschmidt, Otto, Nr. 46.  
 Wildgrube, Hermann, Nr. 23 a.  
 Sattler.  
 Große, Oswald, Nr. 6.  
 Schmied.  
 Tartsch, Max, Nr. 72.  
 Schneider.  
 Gerber, Ernst, Nr. 74.  
 Schuhmacher.  
 Kind, Hermann, Nr. 26.  
 Ziegert, Arthur, Nr. 55.  
 Stellmacherei.  
 Pickert, Oskar, Nr. 28.  
 Tischlerei.  
 Reck, Richard, Nr. 2.  
 Windmühle.  
 Berthold, Otto, Nr. 77.

**Vereine.**

Gesangverein „Harmonie“, Vors.:  
 Richard Pötsch.  
 Jugendverein junger Landwirte, Vors.:  
 Arno Domdera.  
 Militärverein, Vors.: Johannes Zenker.  
 Ortsvereind. S. P. D., Vors.: D. Krause.

**Tanzberg mit Magdeborn**

**Tanzberg**

soll nach der „Alten Sächsischen Kirchengalerie“ erst ums Jahr 1700 entstanden sein, was aber noch nicht bewiesen worden ist. Heute besteht der Ort aus kleinen Häusern, die sich längs der Straße den Abhang hinaufziehen, und dem Gasthaus „Bergschänke“.

Zur Gemeinde Tanzberg mit Magdeborn gehört der Gasthof zum Schießgraben, der 1820 an der neuen Straße Borna—Leipzig erbaut worden ist.

**Magdeborn**

besteht nur aus Kirche mit Friedhof, Pfarrhaus, Schule und Lehrerwohnhaus. Die Kirche ist erneuert, bietet aber nichts Bemerkenswertes. Östlich vom Friedhof zieht



Abb. Nr. 1.

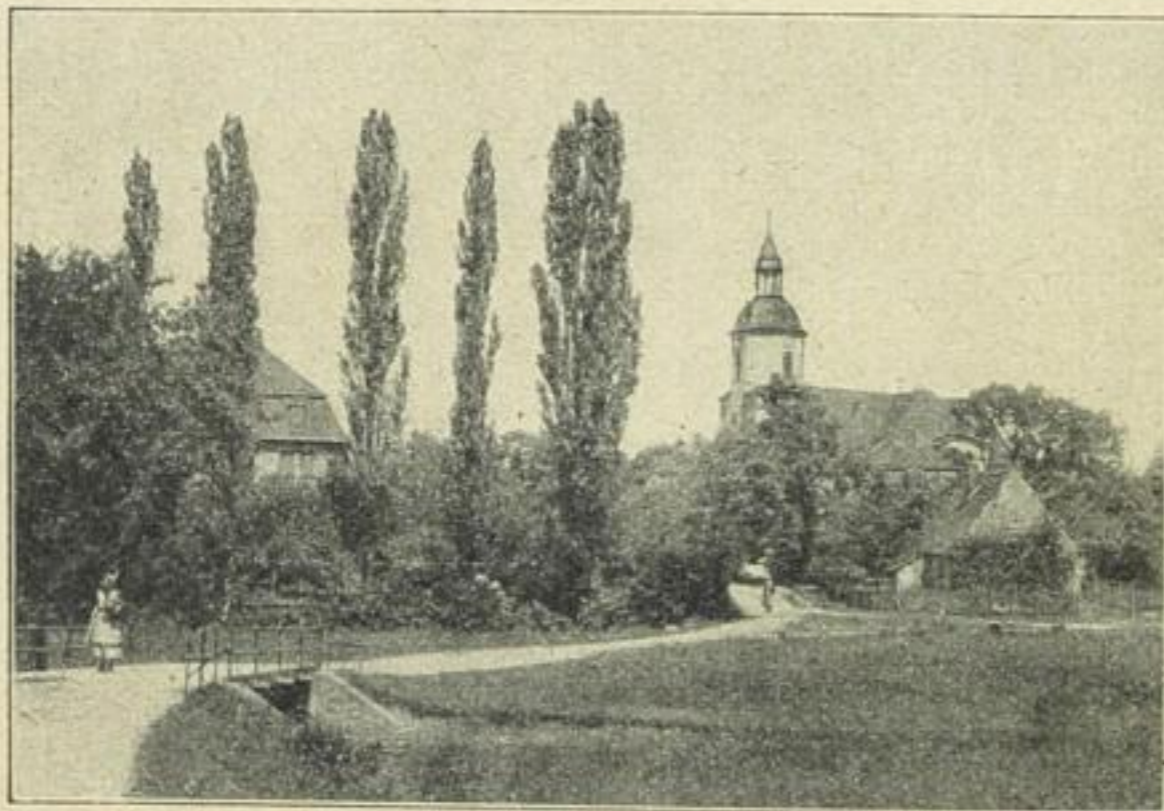


Abb. Nr. 2.

sich noch ein Rest des ehemaligen Wallgrabens aus fornbischer und frühmittelalterlicher Zeit hin.

Magdeborn und Tanzberg werden nur durch die Straße getrennt, die auf Abb. Nr. 1 sichtbar ist: rechts die Schule, links die Häuser von Tanzberg. Abb. Nr. 2 zeigt, von Westen aus gesehen, die Kirche und Pfarre, zwischen denen der Weg den Berg herab und über die Göfeldörfer westwärts führt.

Seit Jahrhunderten bildete Magdeborn den Mittelpunkt der Siedelungen in diesem Teile des Göseltales. Die geschichtliche Entwicklung war in vieler Beziehung gleichartig, daher ist eine zusammenfassende Übersicht über die Entwicklung der sieben Göfeldörfer wohl berechtigt und auch in einem besonderen Abschnitt gegeben worden (siehe Seite 199—201).